



**Erzeugerring für Pflanzenbau
Südbayern e.V.**

- ◆ Qualitätsprodukte
- ◆ Qualitätskartoffeln
- ◆ Saat- und Pflanzgut
- ◆ Grünland / Futterbau



**Amt für Ernährung,
Landwirtschaft
und Forsten Augsburg**
AELFA - Sachgebiet
2.3 P - Landnutzung

03. Juni 2026

Verbundberatung Aktuell Nr. 20 / 2026

Amtlicher Warndienstaufruf zur Bekämpfung der Glasflügelzikaden als Bakterienvektoren

Bei der Schaderregerüberwachung in den Landkreisen **Aichach-Friedberg**, **Dillingen** und **Donau-Ries** wurden in dieser Woche Zuflüge mit Glasflügelzikaden festgestellt. Die Zuflüge im Landkreis AIC waren mit durchschnittlich 2-3 Zikaden/Falle moderat, im Landkreis DLG wiesen vor allem Fallen in Gemüsekulturen stärkeren Zuflug auf, auf den übrigen Ackerstandorten mit Zuckerrüben und Kartoffeln waren die Fangzahlen mit durchschnittlich 2 Zikaden/Falle deutlich geringer betroffen, weshalb für eine Behandlung noch der angekündigte Regen in den nächsten Tagen abgewartet werden kann. Etwas höhere Zuflüge gab es im Landkreis Donau-Ries. Somit ergeht für diese Landkreise ein amtlicher Warndienstaufruf zur Bekämpfung der Glasflügelzikaden:

Hotspotregionen:

- **Landkreis Eichstätt** (seit 27.05.)
- **kreisfreie Stadt Ingolstadt** (seit 27.05.)
- **Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm** (seit 27.05.)
- **Landkreis Neuburg Schrobenhausen** (seit 29.05.26)
- **Landkreis Donau-Ries** (neu ab 03.06.25)

Übergangsregion:

- **Landkreis Augsburg** (seit 27.05.)
- **kreisfreie Stadt Augsburg** (seit 27.05.)
- **Landkreis Dillingen** (neu ab 03.06.25)
- **Landkreis Aichach-Friedberg** (neu ab 03.06.25)

Hotspotregion bedeutet, dass mit dem amtlichen Warndienstaufruf eine umgehende Bekämpfung der Glasflügelzikaden möglich ist.

Übergangsregion bedeutet, dass mit dem amtlichen Warndienstaufruf eine Bekämpfung der Glasflügelzikaden nur dann erfolgen soll, wenn für Sie eines der folgenden Kriterien zutrifft.

- Im letzten Jahr kam es bei Ihnen durch das Auftreten der Zikade zu Ertragseinbußen in Zuckerrüben, Kartoffeln und dem Gemüse.
- Im letzten Jahr kam es bei Ihnen durch das Auftreten der Zikade zu verringerten Zuckergehalten im Rübenanbau.
- Im letzten Jahr kam es bei Ihnen durch das Auftreten der Zikade zu Gefäßbündelverbräunungen im Kartoffelbau.
- Im letzten Jahr kam es bei Ihnen durch das Auftreten der Zikade zu Qualitätsbeeinträchtigungen im Gemüsebau

Beachten Sie bitte auch die weitergehenden Informationen zu den Notfallzulassungen mit empfohlener Spritzstrategie und Anwendungsbestimmungen in „Erzeugerring aktuell Nr. 17“ vom 27.05.26

Herausgeber: Erzeugerring für Pflanzenbau Südbayern e.V., Wolfshof 7 a, 86558 Hohenwart, Tel. 08443/91 77 - 0, Fax 08443 / 91 77 - 199

Pflanzenbauhotline: 0180 – 5 57 44 51, Mo-Fr von 8.00 – 12.00 Uhr

Verantwortlich Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg, Sachgebiet 2.3 P - Landnutzung

für den Inhalt: Albert Höcherl ☎ 0821/ 43002-1300, Thomas Gerstmeier, ER

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet